

Halleische Zeitung

vorm. im G. Schwebfke'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

Einzel- u. Abhoren für die Jahrgangsbillete...

Nummer 302.

Halle, Freitag 25. Dezember 1891.

183. Jahrgang.

Die nächste Nummer dieser Zeitung erscheint Montag den 28. Dezember.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) Zweite (Illustrationen-) Beilage und Landwirtschaftliche Mittheilungen.

An unsere Leser

richten wir im Hinblick auf den bevorstehenden Quartalschluss nur die Bitte, für sich selbst baldmöglichst die Abonnements-Erneuerung bewerkstelligen zu wollen...

Zur Verbreitung und Empfehlung unseres Blattes in Bekantntkreisen fassen Gratis-Kummern gerne in der Expedition zu Diensten...

Hochachtungsvoll

Verlag, Redaktion und Expedition der Halleischen Zeitung.

Wachdruck zu haben.

Eine Weihnachts-Geschichte.

Von Ernst Wehster.

„Da Johann Sie zu Hause getroffen hat, schlief sie, daß Sie für heute Abend nichts Weiteres vorgehen. Und ich habe Sie mit Absicht gerade heute rufen lassen, da ich wünsche, daß Sie den heiligen Abend bei mir zubringen mögen.“

„Hier, mein Kind, ist der Doktor Menton, der Deine Heilung gemacht hat. So, und nun gönne den Christbaum an und sorge, daß dann dem Doktor was Gutes vorgelegt wird.“

in Ihrem Leben geblüht hätte.“ — Und nach kurzer Zeit standen die drei vor dem Weihnachtsbaum. Seine grünen Zweige zitterten und buffeten, auf ihnen schimmerten weiße Latte-Fäden, den Schnee darstellend, die blauen, rothen, goldenen, silbernen Schenke funtelten im Glanze der Kerzen...

„Mein lieber, lieber Vater, gerne ertrag ich alle Einsamkeit, wenn ich Dich nur pflegen, wenn ich nur für Dich leben kann.“

„Er verdient auch nichts ausgehört“, murkte der Alte, „sich Dir nur Dein Album an, nur seinen Namen hat er hineingeschrieben, weiter nichts.“

archaische Verhältnisse schädigen, welches zum Glück, allein auf gegenseitigem Vertrauen beruhend, noch in vielen Gegenden unserer Provinz herrschend ist...

Bei den Anforderungen, welche an die Wohnung in § 4 gestellt sind, hätten wir gewünscht, daß eine „Sommerkammer“ mit aufgenommen wäre.

Unseres Erachtens dürfte überhaupt für den Verband die „Wohnungsfrage“, welche bekanntermaßen von der allerschwersten Wichtigkeit in sozialpolitischer Hinsicht ist...

dieses las. „Wer so in Worten sagen kann, was ihn bewegt, der muß ein wahrhaft glücklicher Mensch sein.“

„Da sie meiner Tochter etwas gedächet haben, sollen Sie bei Tisch auch etwas Befonderes zu trinken bekommen“, sagte der Kapitän.

„Sie verdient auch nichts ausgehört“, murkte der Alte, „sich Dir nur Dein Album an, nur seinen Namen hat er hineingeschrieben, weiter nichts.“

Posthans unter der Weberschiffelung; aufgeben hat es keine eine Weibchen an das König. Es ist ein Weibchen nach Berlin abgegangen. ...

Wahlmannshändler: Ernst Robert Meißel in Eintracht 6. Chemnitz; Kaufmann Georg Julius Wilhelm Meißel in Weidenhausen bei ...

Industrie, Handel und Finanzen. In Dresden wird am 4. Januar 2. ein Reichsbankgesetz ...

Kriegs-Gesellschaft für Eisen- und Stahlwerke in ... (Wien) ...

Neueste Nachrichten und Depeschen. (Privat-Telegramme der Hallischen Zeitung.)

Paris, 24. December. Dem 'Moniteur de Rome' wird aus Paris berichtet, dass die französische Regierung ...

London, 24. December. Aus Paris eingetroffene Depeschen bringen das Gerücht, dass der König von ...

Paris, 24. December. In der Regierungswaltung von St. Etienne sind fortgesetzte Unruhen entdekt worden.

Dresden, 23. December. Der eingetragene Winter hat die ...

Frankfurt a. M., 24. December. Der Historiker Janssen ist nachts an Lungenschwemmung gestorben.

Schiffbewegungen. Bremen, 23. December. Norddeutscher Lloyd's ...

Berliner Börse vom 24. Dezember 1891. Anhangsliste 12 Uhr 30 Minuten.

Kursbericht. (Anhangsliste der Hallischen Zeitung.) Berlin, 24. December, 1891 2 Uhr - Min. Max.

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Wien: loco 229 - Des. Jan. 277 50, April-Mai 222 50 besser. ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Theater und Musik. Der Gedanke der Volksbühnen, zuerst in ...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG

Sie gab dem Bruder Drahtschlicht, welcher am nächsten Montage in Berlin eintraf und seinen Bruder als verurteilt polizeilig meldete. Hierdurch kam es, daß die Polizei den Namen des verhafteten Expressen ermitteln konnte. Ob die That diejenige eines Strömungs ist oder ob es sich überhaupt bei St. um Verfehlungen handelt, läßt sich noch nicht beurtheilen. Bis jetzt befindet sich R. noch in Untersuchungsgewahrsam.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

1. Vitterfeld, 22. Decem. (Ergänzungsblätter.) Bei den heute im hiesigen Rathhause vorgenommenen Verhandlungen zur Beschaffung einer neuen Feuerlöschmaschine wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

2. Weiskopf, 23. Decem. (6 Nachrichten.) Einmaliger Verdrüß. Bei uns hat sich jetzt der schlechte Witterungsstand in der Provinz des Herrn Götter wiederholend. Die letzten einigen Tagen aufeinanderfolgende Regen, die zu der Witterungszeit nun doch ein ungewöhnliches Ereignis gegeben hat, hat nicht bloß eine in den letzten Tagen gefestigte Frostluft mit sich zugebracht, sondern hat gerade diesen kalten Wetterzustand so sehr in die Höhe getrieben, daß die hiesigen Menschen nunmehr eine ungewöhnliche Freude empfinden. Unsere Winterernte ist durch die verheerenden Kräfte ein, um soviel wie irgend möglich von dem kalten kalten Wetter in ihre Keller zu schaffen.

3. Wittenberg, 23. Dec. (W. in Folio.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt. Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

4. Nordhausen, 23. Dec. (Die Arktische Nachrichten.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

hinden und anderen Maßnahmen, eine größere Anzahl Bekannte Armen mit Geldmitteln und einer Anzahl mit Geld und Grundbesitz.

5. Halle (Saale), 23. Decem. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

6. Halle (Saale), 23. Dec. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

7. Halle (Saale), 23. Dec. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

ihren Erregung und ihren Gemüthen, in ihrer Unwissenheit über die wirkliche Lage der Angelegenheiten, die sie betreffen, zu verfallen.

8. Halle (Saale), 23. Dec. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

9. Halle (Saale), 23. Dec. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

10. Halle (Saale), 23. Dec. (Zeitung.) Einmaliger Verdrüß. Bei den heutigen Verhandlungen im hiesigen Rathhause wurde Herr Bergmann Direktor des Völkerrathes wiederum zum Vorsitzenden ernannt.

harr in das verglimmende Kaminfeuer. Mich hatte aber die lange verhaltene Anfringung förmlich aus dem weichen Fauteuil empor geschleudert; leicht schritt ich im Zimmer umher.

„Nun kennst Du den Sitz meiner Krankheit,“ ließ sich dann Volk wieder hören. „Nun doktore an mir herum, als ob noch ein Kränlein für mich gewaschen wäre. Zum Glück ist es wohl, daß das Bekanntheit von der Seele gelöst ist. Kam komm, o Tob!“

„Mein Freund,“ beschiedigte ich. „Der Schlaf komme, auch für Dich. Es ist schon spät und morgen noch ein Tag. Ich hoffe, Du kannst schlafen.“

„Morphium hilft und — die Erleichterung des Wahnners hier innen,“ jagte Volk. „Er wird bald Ruhe geben, hoffe ich. Mein Testament ist fertig, über mein Vermögen zu Gunsten Altwins verfaßt. Ich bin bereit.“

„Weiß Frau von Sernau von dem Zwitsch?“ fiel ich ein.

„Nichts, keine Ahnung. Ihr zu geschweigen hat sie oft den Willen, nie den Muth. Sag Du es ihr, sag es ihr, Freund, und möge sie mir verzeihen, wenn sie kann. Will sie den Wahnner studien, so gereicht es ihr vielleicht doch zum Trost, daß Franz nicht durch eigene Hand getödtet ist.“

„Nur immer schreit ich auf und nieder. Eigenthümliche Gedanken und Erregungen gingen mir durch den Kopf. Eine Erinnerung zuckte durch das Gehirn an den Todten am Heidegrabe, von dem ich schon in den ersten Tagen meines Grünfeiner Aufnahmestandes gehört habe. Zudem ergab sich kaum zu vermitteltem Widerspruch zwischen dem Geständnis Volks und dem Ergebnis jener geistlichen Aufnahme. Sernaus Tod durch Zwitsch am Heidegrabe und das Auffinden der Leiche tausend Schritte davon in den Gärten eines rothen Kreuzes, — das bildete eine krasse Einde im Zusammenhang der Dinge, anderer zweifelhafter Umstände, die erzwungen werden wollten, nicht mehr zu denken. Sie wurden beschlossen werden, und ich wiederholte mit einiger Zuversicht den Trost, daß morgen noch ein Tag sei, der jein Recht geltend mache.“

„Und übermorgen,“ sagte Volk aufstehend, „am Heidegrabe.“

„Du wirst doch nicht hingehen?“

„Gewiß gehe ich.“

„Du bist krank, es wäre Dein Tod!“

„Mein Gemüth ist krank. Es mag mein Tod sein, — es war auch seiner. Ich werde hingehen!“ wiederholte er, während George wieder hereintrat.

„Dann in meiner Gesellschaft,“ sagte ich. „Kein Widerspruch!“ hat ich, indem ich herzlich eine gute Nacht wünschte und mich in mein Schlafzimmer hüben ließ.

Endlich aufstehend fand ich den Hanshern in seinem gewöhnlichen türkischen Kostüm vor dem Kamin, die Morgenzeitung lesend und seine Pfeife schmauchend, während der Kaminfeuer daneben bereit stand. Mit dem Kamin ergähte er, daß der Morgenfrüh bereits seinen Morgenpfad abgelaufen habe, diesmal ohne mich zu sehen, und sich zu dem Hofe hin zu bewegen, um die Posten, die ich ihm zu bringen habe, abzugeben, „nur meinen Rath folgen, aufrege Gesellschaft und Exzesse vermeiden, dann wird es schon gehen.“

Ueberrigens kam Volk wieder beim Kaffee noch später auf die Vorgänge des Abends zurück, sondern zeigte mit einige fortbare Illustrationswerte, und erst, als ich mich zum Ausgang richtete, hat er mich nochmals beweglich, mit seiner Coustie über den Antheil an Tode Sernaus zu sprechen.

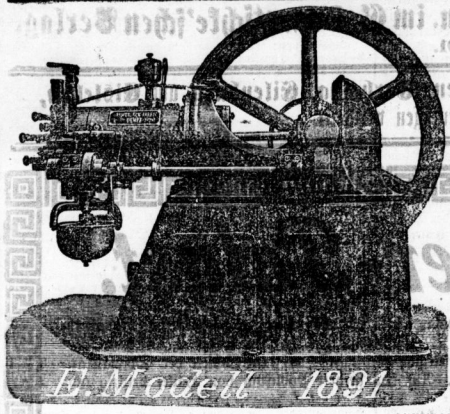
Es war dies eigentlich ein misslicher Auftrag, wie ich mir selbst sagen mußte, als ich mich durch die Allee hinunter wandelte. Und ich weiß noch heute nicht, was mich eigentlich trieb, vorher den Oberst Gordon in seinem Gehsteig einen Besuch zu machen. Allen dort hielt es, der Herr Oberst ließ abgreifen. Dann er wieder kommen? Man wisse es nicht bestimmt.

Abgereist — schon das Wort beruhigte mich unangenehm. Abgereist waren bereits die Weissen und bald alle. Die Anlagen dort vor dem Kurpark waren verodet, und wie geftern lag noch heute dieselbe trüb flimmende Wetter, dieselbe drückende, Alles in Grau stehende Nebel über den Wegen und Pfaden. Auch die Allee Clara's und der Mutter war schon auf Beginn der nächsten Woche gefeimt. Bestimmte mich bewegen das Wort so sehr? Das rothe und gelbe Laub steht in den Pfaden, die ich wandelte, während ich bei mir erwo, ob ich jetzt zu Frau von Sernau oder vorher noch bei meinen Lieben vorpfehen sollte.

Roch war ich zu keinem Entschluß gekommen, als Jemand des Weges kam, der die Anlagen quer durchschritt und nach der Allee führte, wo die weissen Wälder standen. Es war eine Frau, wie ich jetzt durch die dümmere Nebelsicht erkannte. — es war Frau von Sernau. Sie eilte, erstickt über die Begattung, auf mich zu und theilte mir mit, daß sie eben von Frau Professor Berg komme und sich nächsten Sonntag abzureisen gedenke; sie erwartete nur noch Antwort aus dem Hause, woher ihr überwiegen die Ansicht auf eine ziemlich unabhängige Stellung als Erziehlerin gestellt sei, und wenn diese Hoffnung trüge, so bleibe ihr doch die andere, daß Frau Professor Berg ihr einwilligen ein Nihil in ihrer eigenen Handschrift zugabte habe.

„Vandige Frau,“ fing ich an, „indem ich langsam neben ihr her durch die Allee schritzte,“ Sie im Saas meiner Lieben lies als eine Freundin und gewiß auch als Hausgenossin willkommen sein würden, bedarf nicht erst der Versicherung. Allein wie würde die gute Kommerzienrathin sagen, wenn sie ohne Frau von Sernau leben sollte!“

„Sie würde sich wohl trösten können,“ bemerkte die schöne Frau an meiner Seite. „Und dann, im Vertrauen, Herr Doctor! Sie wissen wohl nicht, wie sich mein Inneres gegen die Rolle sträubt, die man mich spielen läßt. Die gute Tante hält mich hülflos durch die Ansicht auf ihre Erbschaft erschütternd. Hierin liegt sie jedoch. Ich rede nicht darauf. Sie hat viel näher, arme und verarmte Verwandte, die ein besseres Recht auf ihre Wohlthaten und ihr Vermögen haben. Ich will nicht auch noch den Blick von Wittwen und Waisen auf mich laden, — ich habe genug zu tragen. So lenne ich eine ihr nahe verwandte, sehr achtungswürdige Offiziers-Wittve, welche ihre Kinder unter Armut und Noth sorgsam erzieht; die älteren Töchter sind liebenswürdig, gebildet, freilich sehr bedürftigen Mädchen, die sich an ihre reiche Tante, unsere Kommerzienrathin, nicht heranbräu“



Gasmotoren-Fabrik Deutz
in Köln-Deutz.

Otto's neuer Motor,
legender Anordnung, Modell A.
Otto's neuer Motor,
legender Anordnung, Modell E-1891.
Otto's Zwillingsmotor,
speziell für elektrischen Lichtbetrieb mit durchaus regel-
mäßigem Gang.
Otto's neuer Motor,
stehender Anordnung, Modell D-1891.
Otto's Petroleummotor
(Benzin) — Betrieb unabhängig von Gasfabriken. — Ohne
weitere Abänderung für Leuchtgas verwendbar.

**Unübertroffen in Construction und Aus-
führung, geringster Gasverbrauch,
ruhiger Gang.**

In Leipzig und den Vororten über 200 Deutzer
Motore mit etwa 800 Pferdekraft im Betrieb.

Vier Motore — Modell A, E, D — in der dauernden Gewerbe-Ausstellung,
Leipzig, Promenadenstr. 8, gegenüber der neuen Börse, tägl. im Gang zu sehen.

95 Medaillen und Diplome nur für Gasmotoren.
Vertreter: Schuckert & Co., Zweigniederlassung Leipzig, Rosstrasse 6.

Beste Wische
der
Welt!
FERNICHT
SCHULWISCHE

WIEN
(Patent gebrüder 1893)

Diese Wische ohne Vitriol giebt
leicht einen tief-schwarzen
Glanz, erhalt das Leder
dauerhaft.

Depot bei Herrn
Gebrüder Hermann,
Leberhandlung,
Galle a. S.

„Sultana“
lichte türkisch-Haarfarbe
vollständig blei- u. kupferfrei,
unübertroffen in i. Wirkung. Preis per
gr. Originalflasche Mk. 4. Allein
echt b. Osw. Niedermann, Poststr. 3.

Strassburger Gewerbe-Lotterie. Jedes Loos **1** Mark.
Ziehung unbedingt Dienstag, den 12. Jan. 1892.
Keine Ziehungsverziehung.
5000 Gewinne i. W. 60000 M.
1. Hauptgewinn 1 Klumpen pures Geld.
Bankverth 10000 Mk.
Gewinne von 3000 Mk., 2000 Mk., 1000 Mk. etc.
11 Loose 10 Mark.

Loose sind zu haben in der
Expediton dieses Blattes u. zu beziehen
durch den General-Debitur **Moritz
Strauss Jr.** in Mainz, sowie durch
den Gewerbe-Berein Strassburg i. G.,
gegen Einzahlung des Betrages.

**Deutsche
Antisklaverei-Lotterie**

Hauptziehung bestimmt v. 18.—23. Januar
Haupttreffer Mk. 600000, 300000, 125000, 100000 etc.
Gesammt-Geldgewinne: 3 Million, 75000 M. **sämmtlich ohne
Original-Loose 1/2, 42, 21, 1/2, 8, 40 1/10, 4, 20 Mk.**
(Porto und amtliche Liste 50 Pf.) empfiehlt und versendet:
D. Lewin, Bank- und Lotterie-Geschäft
Berlin C., Spandauerbrücke 18. Neustrelitz.
Telegramm-Adresse:
Für Berlin: „Goldquelle Berlin“. Für Neustrelitz: „Goldquelle Neustrelitz“
Der prompte Versand der Loose
findet sowohl von Berlin wie von Neustrelitz aus statt.

Julius Blüthner's
Pianoforte-Magazin,
Reparatur-Anstalt.
Halle a/S.,
Poststrasse 15 I.

**Möbel-, Spiegel- und
Polsterwaaren-Magazin**
von
G. Schaible,
Gr. Wärfelstraße 27, früher Herr A. Heidenreich,
empfehlend sein ärztlich. Coade von selbstschädlichen
Möbeln und Polsterwaaren in allen Holzarten.
Große Auswahl von passenden Weihnachtsgeschenken.

Gr. Wärfelstraße 27,
steht Haus vom Markt.

F. A. Schütz,
Königl. Sächs. Hoflieferant,
Inhaber: H. O. Sorge.
Tapeten,
hervorragendste deutsche, engl. und franz.
Verkaufsstelle der Würzener Tapetenfabrik.
Linoleum,
bestes deutsches und englisches Fabrikat
in verschiedensten Dessins.
Halle a. S., Leipzigerstr. 87/88.
F. A. Schütz.

Bestell-Einladung
auf das
Schenkender Wochenblatt
Gute für Stadt und Land.
Erscheint wöchentlich 2 Mal, Mittwoch und Sonntag mit Beilagen
und kostet vierteljährlich 1. 25 Mk. Das Blatt bringt eine fursorgliche
Aussicht, Provinzial- und Lokal-Nachrichten, sowie interessante Erzäh-
lungen, Anzeigenblätter für die hiesige Provinz sowie über deren
Raum 10 S. Bei größeren Aufträgen entsprechen Rabatt.
Neuabonnenten.

Lanolin-Bau creme,
bestes Mittel
gegen
Wanzenbrüche
empfehlend in
ausserordentlichem
Maße
Chattai 4 28, 25 H. 50 S
die Probenhandlung von
F. A. Patz,
ar. Wärfelstr. 10, u. 21 an 8 In. Teur.

Beachtenswerth!
Dr. Aumann's
süsser Medicinal-Heidelbeerwein,
ärztlich empfohlen. staatlich unterstützt.
chemisch untersucht und anerkannt vom Geh. Hofrath Prof. Dr. R.
Frensius, Wiesbaden, Director Dr. E. Freise, Director der Dio-
cesan-Fabrik, Bismarck, und dem hiesigen berühmten Chemiker
F. Witten, Grätz, als unfehlbares Heilmittel bei Nerven-
Krankheiten, Nahrung sowie Mähmungsbeschwerden jeder Art. — Bestes
Stärkungs- und Erfrischungsmittel für Kinder, Kranke und
Reconvalescenten.

„Ginzig daftehend!“
Der stiefeligen Packungen wird ausdrücklich gewarnt und ist der
Wein nur echt, wenn sich auf dem Etikett der Name „Dr. Aumann“
in rother Schrift befindet.
Preis pro ganze Originalflasche Mk. 1.20. Zu beziehen von:
Frau Jentsch, Leipzigerstr. 6, C. Tarnitzsch, Leipzigerstr. 8, Weinhandl.
W. Wollmann, gr. Wärfelstr. 11, Georg Jentsch, gr. Wärfelstr.

Sehr werthvoll: Wilhelm Anthony (Fert), Louis Lehmann (Scherke), Halle S., Verlag der Aktien-Gesellschaft „Hollische Zeitung“, Weinhandl.-Schweitzsche Buchdruckerei
Credition der Hollischen Zeitung Gr. Wärfelstraße 11, Gedruckt von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Bis Ende des Monats vereint.
Dr. med. Havenstein.

Abendung
28. Dezember
Berliner Rothe-Croos.
A. 3. 1/2 Stüb. 1.75, 1/4 1.00,
1/2 1.25, 1/2 1.50, 1/2 2.00, 1/2 2.50
Haupt- 1. 150,000, 75,000,
kleinster Gewinn 200 30 nur bar
Geld.
Georg Prerauer,
Berlin S. W., Kommandantenstr. 7.
Liste 30 Bg.
Hofstadt 75 Bg.

**Sämmtliche
Gummi-Artikel**
J. Kantorowicz, Berlin N. 29.
Arkonaplatz.
Preislisten gratis.

Einlauf v. Büchern aller
Einlauf v. Makulatur Dr. Digmann
Antiquariat, Lehr Gr. Wärfelstr. 45.

Bekanntmachung.
Die städtische Sparkasse bleibt an-
lässlich des Bücher-Abschlusses in der
Zeit vom 24. d. Mts. Mittags bis incl. 31
d. Mts. geschlossen. (3572)
Halle a. S., den 15. Dezember 1891.
Das Directorium der städtischen Sparkasse.

5% Donau-Regulirungs-Loose à St. ca.	220	Mk.
5% Oesterreichische 1860	263	„
3% Bordeaux 100 Frs.	108	„
3% Madrider 100 Frs.	88	„
3% Oldenburger 40 Thaler	152	„
Neuchâtel 10 Frs.	20	„
Pappenheimer 7 Gulden	30	„
Rudolphstift 10 Gulden	50	„

empfehlend als besonders zu beachtenden geeignet
Woldemar Thoss, gr. Wärfelstr. 8

Meine für die Aufbewahrung von
**Wertpapieren, Urkunden, Hypotheken-Docu-
menten, Pretiosen u. Werthgegenständen**
aller Art getroffen
Tresoreinrichtungen
empfehle ich mit dem Hinweis darauf zur Benutzung, daß ich auf Antrag
auch alle mit der
Verwaltung von Wertpapieren u. Hypothek.-Forderungen
verbundenen Vollziehungen übernehme. (3573)
Halle a. S.
H. F. Lehmann,
Bank- und Wechselgeschäft.

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbeha, Eilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertbeilt.

Concordia-Theater-Palast.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich obiges Etablissement käuflich erworben habe. Es soll mein eifriges Bestreben sein, dasselbe durch Aufbieten meiner ganzen Kraft als ein Unternehmen nur I. Ranges hinzustellen.
Durch hinreichende Mittel und Fachkenntnis bin ich in der Lage, nur das Neueste und Gelegentlichste auf dem Gebiete der Specialität zu bieten, ebenso betreffs Verabreichung das Beste, was Küche und Keller aufweisen kann. Auf das geehrte Publikum von Halle, Leipzig und Umgegend vertrauend, bitte ich mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
Mit vorzüglichster Hochachtung

Julius Welsch,

Besitzer u. Director des Concordia-Palastes.

[3909]

Neujahrskarten,

hochelegante, nur diesjährige Muster
feinste und grösste Auswahl, billigste Preise.
für Familien- und Geschäftsfreunde
in vielen Mustern - Anfertigung sofort - empfiehlt

Hermann Köhler, Gr. Steinstrasse 15,

Buchdruckerel und Papier-
Ausstattung.

[3937]



Neujahrskarten!

Unübertroffen reichhaltigste Auswahl
vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.
Witzkarten nur neueste Sachen. Billigste
Bezugsquelle für Wiederverkäufer u. im Einzelnen!
Albin Hentze, Halle a. S., 39 Schmeerstr. 39.

Café Walhalla

Steinthor 5. direct an der „Walhalla“, Steinthor 5

Eröffnung am 25. Dezember, — 4 Uhr Nachmittags.

Dem hochgeehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeige, dass ich am obigen Tage mein mit allem Comfort eingerichtetes Café nebst Billard-Salon eröffne.
Indem ich das hochgeehrte Publikum um gütigsten Besuch meines Lokales bitte, erlaube ich mir zu bemerken, dass in meinem Lokale nur die besten Getränke etc. zu soliden Preisen verabreicht werden. An Bieren kommen zum Ausschank:

Echt böhmisches, 0,4 Ltr. 20 Pf. (Leitmeritzer Bürgerbräu, hier am Platze das anerkannt beste, süßigste Bier.)
Echt bayrisches, 0,4 Ltr. 25 Pf. (Münchener Bürgerbräu).

8869

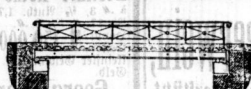
Hochergebenst

Ludwig Wensky, Cafétier.

Otto Neitsch, Halle (Saale),

Specialfabrik für Industrie- u. Feld-Eisenbahnen, Eisenconstructions-Werkstätten

verbunden mit
Stahl-Schienen- u. -Schwellen-Walzwerk, Räder- u. Achsen-Fabrik, Stahl- u. Eisenglaserel I. Ranges.



Specialitäten:

Industrie- u. Feldeisenbahnen,
normal- und schmalspurig, ganze Anlagen und Einzeltheile, als fertige Geleise, festliegend und verlegbar, Schienen, Schwellen, Weichen, Schiebebühnen, Drehscheiben, Geleisewagen jeder Art, Radsätze, Räder, eiserne Schiebekarren, stählerne Karriolen.

Electriche Eisenbahnen, Schmalspurbahnen mit Drahtseil- und Kettenbetrieb, Aufzug- und Bremsberg-Bahnen, Hängebahnen, Eisenconstructions, eiserne Brücken etc.

Grosse Ausstellung

von schmalspurigen Eisenbahnen für Land- und Forstwirtschaft, Gruben, Ziegeleien, Steinbrüche, Bau- unternehmungen und sonstige Industrie sowie von Ketten-Aufzügen, Fahrstühlen, Aufdamaschinen etc.

Höchste Anerkennung
auf allen beschickten Ausstellungen.
Zahlreiche ausgezeichnete Atteste höchster Behörden und Privat-Industrieller.

Eigene Patente.
Zweckentsprechende Construction.
Grösste Dauerhaftigkeit. - Mässige Preise.
Export nach allen Welttheilen.

Concordia-Theater-Palast.

Am 1., 2. und 3. Feiertag und folgende Tage

Große Gala-Vorstellung

sämmtlicher neu engagierter Künstler.

Der Charles Jigg mit seinen urkomischen besten Gänlen, Biegen u. singend. Duellen, fow. die Alexander-Truppe mit ihren unübertroffenen Leistungen als Stroboten und die Wiener Original-Quartett Margit & Joseph Walder gelten als nur Künstler 1. Ranges. Die Gebrüder Schwarz und Fräulein Clara Antoine sind durch ihre allgemeine Beliebtheit bis 1. Januar weiter engagirt.

Am 2. und 3. Feiertag finden von Nachmittags 4 Uhr ab

Nachmittags-Vorstellungen in halben Preisen statt.
Kasseneröffnung Abend-Vorstellungen 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Den 1., 2. und 3. Feiertag

Großes Frühchoppen-Frei-Concert

von 11-1 Uhr.
Die Direction.

Saalschlossbräuerei Giebichenstein.

Den 1., 2. und 3. Weihnachtsfeiertag, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Salon-Concert.

Entrée 30 A. O. Wiegert.

Prinz Carl.

Samstags den 2 ten und Sonntag den 3 ten Weihnachtsfeiertag, Abends 8 Uhr.

Grosses Concert mit darauffolgendem Ball.

Entrée den 2. Feiertag 50 A 30 A.
O. Wiegert.

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

Hotel Stadt Hamburg. Halle a. S. Gegenüber dem Post-Platz des Nordes...

Hotel goldene Kugel. Wichtige Gelegenheits-Gast. Beste Speisegerichte...

Hotel zum Kronprinz. Halle a. S. Nähe des Marktes. Gute Speisen...

Renelt's Deutsches Sekt-Haus. gr. Ulrichstr. 38. Feinste Sektweine...



Continental-Hotel Leister. Bestes u. Central-Hotel. Beste Speisen...

Grün's Wein-Restaurant. Halle a. S., Rathhausgasse 3. Weinhandlung...

Central-Hotel. Halle a. S. Am Markt. Beste Pferdebahn-Verbindung...

Hotel z. gold. Hirsch. Victoria-Theater u. Operntheater. 3 Minuten u. d. Stadt...

Hotel Stadt Dresden. Am Central-Bahnhof Halle a. S. Elektrische u. Pferdebahn...

C. Crane. früher Belle-College. Zum Bacchus gegenüber dem Parkhofen.

Hotel Schwarzer Adler. Halle a. S., Br. Steinf. 24. Empfehlend dem geehrten Publikum...

Advertisement for Zum Bacchus featuring a cherub illustration and text about wine and dining.

Walter Reichert's Weingroßhandlung und Probirkunde. Ihre reinen, gepflanzten Weine...

Hotel Nord. Hauptstr. 55. nächst dem Bahnhof. Beste Speisen...

Breitschneider's Hotel (früher „Zehntener Hof“). In nächster Nähe des Bahnhofs...

Carl Witte. Hotel n. Restaurant „Wettiner Hof“. Beste Speisen...

W. Assmann's Hamburger Frühstücks-Zimmer. Große Ulrichstr. 27. Unvergleichlich billige Frühstücke...

W. Assmann's Weinhandlung und Weinstube Hugo Grotius. Mittelw. Nr. 9. Beste Weinhandlung...

Willh. Neue. Leitzigerstrasse 18. Bekanntlich werden uns... Wasser sucht.

Gesang u. Italienisch. Emilie von Gyll. Concertsängerin. Weidenplan 3e.

Wasser sucht. Althaus, Kleiner u. Verleumdung...

Eisbahn. auf der Waldschiele eröffnet. 1892/93.

Eisbahn. auf der Waldschiele eröffnet. 1892/93.

Renelts Austern-Grosshandlung Halle Sekt-Haus. Feinste Austern...

A. Renelts Weingroßhandlung Halle Sekt-Haus. Feinste Weine...

Renelts Sekt-Haus Halle. Ulrichstraße 39. Feinste Sektweine...

Fest-Diner à Couv. 30 Mk. mit Wein; es werden nur Original-Vöräte serviert.

A. Renelt. Parsischspeise, Cabinet-Sekt, engl. Sellerieistangen...

Neujahrsbriefverkehr! Ihr Erlöcherung des Briefverkehrs am Neujahrstage...

Bu Festtags-Weinen. Made auf meine ganz vorzügliche Weine aufmerksam...

Reits-Burg Wiebichenstein. In den Festtagen bringe meine prächtigen Localitäten...

Stadtheater Halle a. S. Die besten Momente der Feste...

Pastoren-Tabak. Allezeit als vorzüglich anerkannt...

10-15000 Mark an sichere Stadt-Obwopel zu 5 1/2 p. Cent.

Sussas Operetten-Theater (Victoria-Theater). Freitags, den 25. Dezember 1892.

Die Fledermaus. Operette in 3 Akten von Strauß.

Thalia-Theater in Halle a. S. (in den Kaiser-Sälen). Freitags, den 25. Dezember 1892.

Die Mädchen Schule. Operette in 3 Akten (4 Bühnen) von Alexander Blum.

Der Millionenbauer. Volksstück in 3 Akten von H. Heber.

Advertisement for Deutsche Schammweinfabrik. Wachenheim (Rheinhaupt) empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten...

H. A. Treyde. Dierre Geizigerstr. 52a, vis-à-vis Victoria-Theater.

Heiraths-Gesuch. Deamte, Johanna, Kaufmänn. Qualifikation...

Vertical text on the right edge of the page, including various small notices and advertisements.

Wegweiser durch Halle.

Verkaufliches Bureau, Wegweiser durch Halle, Wegweiser durch Halle, Wegweiser durch Halle...

Offenen, geübten Stellen

Bedienstung, Für einen strebsamen Mann bietet sich mit einer Einlage von 20,000 durch Vertheilung an einer Dampfmühle...

Lehrlings-Gesuch.

Für eine Arbeit- und Maschinenfabrik gesucht, suchen wir v. 1. April 1892, einen Lehrling...

Gesucht werden:

Lehrerinnen für Mädchen, Buchhalter, Buchhalter, Buchhalter...

Arbeits-Nachweis

des Vereins für Wohlthätigkeit, des Vereins für Wohlthätigkeit...

Verkaufmachung, Regelung des Neujahrsbriefverkehrs.

Bur Förderung und Celebration des Neujahrsbriefverkehrs ist es getrachtet, dass Stadtbriefe, Postkarten und Denkmäler...

Die Modenwelt.

Die neueste Zeitung für Toilette und Handarbeit, die neueste Zeitung für Toilette...

Baumtanzung.

Am den Tagen des 25. - 27. März, am den Tagen des 25. - 27. März...

Die Heilkraft der Zwiebel.

ist seit Jahrhunderten erwiesen, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Am den Tagen des 25. - 27. März, am den Tagen des 25. - 27. März...

Annahme, RUDOLF MOSSE, Halle a. S., für alle Zeitungen.

Herrschastliche Wohnung, Herrschastliche Wohnung, Herrschastliche Wohnung...

Zu vermieten: helle Zäden, helle Zäden, helle Zäden...

Winterfahrplan.

Table with 2 columns: Station and Time. Lists departure and arrival times for various routes.

Der Anverkauf.

neuer Möbel, durch Hand beschaffter, neuer Möbel...

Abbildung gedruckter Neujahrswünsche.

Am vergangenen Jahre sind für alle gedruckten Neujahrswünsche...

Capital-Anscheidung.

Aus Mitteln eines Stifts werden Gelder häufig, wovon 600,000 Mark auf Aktienpapiere...

Swidde-schäfgen, zum Spielen für Kinder, empfohlen a. d. Reichs-Waldhandlung...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...

Verkaufmachung.

Die Heilkraft der Zwiebel, ist seit Jahrhunderten erwiesen...